

SVM – Schachverband Mittelrhein e.V.
Mitglied im Schachbund Nordrhein-Westfalen
e.V.



61. ordentlicher
SVM-Kongress

am 16.03.2014

INHALTSVERZEICHNIS

EINLADUNG	4
TAGESORDNUNG	5
ERMITTLUNG DER STIMMBERECHTIGTEN	6
BERICHTE	
VORSITZENDER	7
2. VORSITZENDER	8
KASSENWART	9
1. SPIELLEITER	12
2. SPIELLEITER	14
SPIELAUSSCHUSSVORSITZENDEN	15
BUNDESSPIELAUSSCHUSS NRW	15
JUGENDWART	16
BEAUFTRAGTER FÜR WERTUNGSZAHLEN	17

Schachverband Mittelrhein e.V.

Im Schachbund Nordrhein-Westfalen e.V.

- Schriftführer -

Stephan Mörs, Ferdinandstr. 14, 51063 Köln
Tel.: 0177-2677744 // moersst@netcologne.de

Köln, den 02.02.2014

An

- die Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes
Herrn Martin Blasche, Herrn Thorsten Hennings, Herrn Werner Frehen, Herrn Manfred Preiß,
Herrn Hans Knosowski, Herrn Stephan Mörs, Herrn Peter Titz
- die Vorsitzenden und Delegierten der Schachbezirke im SVM -
Aachen, Herrn H.J. Wagemann; **Bonn**, Herrn S. Dzierzenga; **Köln**, Herrn A. Gerdau;
Rhein-Wupper, Herrn F Hoffmann; **Rur-Erft**, Herrn H. Schwarzhoff
- den Beauftragten für Wertungszahlen im SVM, Herrn J. Fleischer

Betr.: 61. SVM-Kongress 2014 - E i n l a d u n g

Liebe Schachfreunde,

hiermit lade ich gemäß § 6.4.4 der SVM-Satzung zum **61. ordentlichen Kongress** des Schachverbandes Mittelrhein e.V. ein.

Termin: Sonntag, den 16. März 2014, 13.30 Uhr.

Tagungsort: im Schachbezirk Rur Erft

Tagesordnung: siehe Anlage

Hotel-Restaurant "Stollen" Kölner Straße 58 53894 Mechernich
--

Die Kongressunterlagen mit Beschlussvorlagen werden bis zum 02. März 2014 zugesandt.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Stephan Mörs

Tagesordnung

1. Formales
 - 1.1 Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit
 - 1.2 Feststellung der Anwesenheit und Stimmberechtigungen
 - 1.3 Anerkennung der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls des 60. ordentlichen SVM-Kongresses
3. Ehrungen
4. Diskussion der Berichte
 - 4.1 1. Vorsitzender
 - 4.2 2. Vorsitzender
 - 4.3 Rechnungsführer
 - 4.4 Schriftführer
 - 4.5 Rechnungsprüfer/-prüferin
 - 4.6 1. Spielleiter
 - 4.7 2. Spielleiter
 - 4.8 Vorsitzender des Spielausschusses
 - 4.9 Jugendwart
 - 4.10 Beauftragter für Wertungszahlen
 - 4.11 Vorsitzender des Satzungsausschusses
 - 4.12 Vorsitzender des Verbandsgerichtes
 - 4.13 Schulschachreferent
5. Beschlussfassung über den Etat 2014/15
6. Wahl eines Versammlungsleiters
7. Entlastung der Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes
8. Wahlen
9. Beschlussfassungen vorliegender Anträge
10. Vorschau auf die Spielzeit 2014/15
 - 10.1 Allgemeiner Spielbetrieb (1. und 2. Spielleiter)
 - 10.2 Jugendbereich (Jugendwart)
11. Verschiedenes:
 - 11.1 Wortmeldungen der Kongressteilnehmer
 - 11.2 Termin des **62.** ordentlichen SVM-Kongresses

Zusammensetzung des 61. ordentlichen SVM-Kongresses 2014

Stimmberechtigung gemäß § 6.4.7-8

Ermittlung der Stimmberechtigten

Zusammensetzung des 61. ordentlichen SVM-Kongresses 2014

Stimmberechtigung gemäß § 6.4.7-8

Ermittlung der Stimmberechtigten

ordentliche Mitglieder (Stand: 01.01.14)

Bezirk	Senioren	Kinder	Schüler	Jugendliche	Gesamt	Soll	Ist
Aachen					898	5	
Bonn/ Rhein-Sieg					738	4	
Köln					1438	8	
Rhein- Wupper					409	3	
Rur-Erft					344	2	

Gesamtvorstand

Geschäftsführender Vorstand	7	
Vorsitzender des Satzungsausschuss	0	
Beauftragter für Wertungszahlen	1	
Beauftragter für Schulschach	0	
Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit	0	

Vorsitzende der Schachbezirke

Aachen	1	
Bonn/ Rhein-Sieg	1	
Köln	1	
Rhein-Wupper	1	
Rur-Erft	1	

Gesamt	35	
--------	----	--

SVM Schachverband Mittelrhein e. V.

Vorsitzender
Martin Blasche
Gymnicher Str. 25
52388 Nörvenich
Mobil: 0177-8989723
@:MartinBlasche@web.de

Liebe Schachfreunde,

ein weiteres von allen Seiten souverän und mit dem immer bewundernswerten Elan gemeistertes Jahr geht zu Ende. Was bleibt ist ein großer Wehrmutstropfen, da uns aus gesundheitlichen Gründen mein längster Wegbegleiter verlässt. Manfred Preiß war schon Mitglied dieses Vorstandes als ich als junger Mann Anfang 20 damals in der Funktion des Jugendwartes in den Vorstand gekommen bin. Er ist auch der Einzige, der aus dieser Anfangszeit noch dabei ist und er steht für mich für das was unsere Arbeit ausmacht, unermüdlicher Einsatz und Beständigkeit.

Danke Manfred.

Beständigkeit und stets offen sein für neues. Das sind die herausragenden Eigenschaften unserer schönen Sportart. 64 Felder, die uns unendliche Möglichkeiten auf dem Brett ermöglichen und somit mit ein paar Grundregeln für jahrzehntelange Leidenschaft bei vielen von uns sorgen. Und gleichzeitig die Anpassung an die moderne Welt. So spielen viel von uns ganz selbstverständlich auf ihrem Smartphone mal eben eine oder mehrere Partien so nebenher auf dem Weg zur Arbeit oder beim Warten auf den Bus. Genauso werden tausende von Partien durchsucht ob es diese grade eben gesehene Stellung schon mal gegeben hat. Auch gehört es zu unserem Selbstverständnis alle Feinheiten im Regelwerk und im Umgang miteinander auszuloten und so immer neue Aspekte zu beleuchten.

Und daher möchte ich im Grunde den kurzen Bericht mit dem gleichen Satz wie letztes Jahr abschließen. Ein großer Vorteil des Schachs ist es, dass es dabei hilft geistig flexibel zu bleiben.

Wir befinden uns auf einem guten Weg,

gez. Martin Blasche

Bericht des 2. Vorsitzenden

Der 2. Vorsitzende hat im vergangenen Jahr den Schriftführer bei zwei Vorstandssitzungen und auf dem Kongress vertreten und jeweils das Protokoll erstellt. Die Überarbeitung der Ehrenordnung ist derzeit noch in Arbeit. Eine neue Fassung soll auf dem Kongress 2015 vorgelegt werden.

Besondere Vorkommnisse sind zum Glück nicht zu berichten. Ich bedanke mich auch in diesem Jahr bei allen Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit und richte meinen besonderen Dank an den ausscheidenden 2. Spielleiter. Im Übrigen schließe ich mich dem Bericht des 1. Vorsitzenden an.

Bad Honnef, im Februar 2014

Thorsten Hennings

Kassenbericht 2013 - Stand: 18.02.2014 -

Einnahmen:		
1	Forderungen:	295,00 €
2	Mitgliedsbeiträge:	7.650,00 €
3	Zinsen:	89,48 €
4	Bussgelder/Protestgebühren	1.410,00 €
	Summe:	9.444,48 €

Ausgaben:		
1	Verbindlichkeiten	199,80 €
2	Organisation Spielbetrieb	513,80 €
3	Auslagenerstattung Vorstandsarbeit	933,55 €
4	Schachkongress	420,80 €
5	50%-Zuschuss SJM-EM	3.900,00 €
6	Schachjugendzuschuss	2.000,00 €
7	Fond Schachjugend	750,00 €
8	Zuschuss für Schulschach	551,15 €
9	Förderung Teiln. höherer Spielebenen	250,00 €
10	Förderung der Ausbildung	50,00 €
11	Sonstiges	183,17 €
	Summe:	9.752,27 €

Ergebnis der SVM-Jahresrechnung:

-307,79 €

Bestandsentwicklung:

Bestand am 31.12.2012	
Girokonto	7.467,51 €
Barkasse	0,00 €
Sparkonten	5.113,29 €
Summe	12.580,80 €

Bestand am 31.12.2013	
Girokonto	7.070,24 €
Barkasse	0,00 €
Sparkonten	5.202,77 €
Summe	12.273,01 €

Schachverband Mittelrhein e. V.

Etatentwurf 2014

Einnahmen:			
	Ansatz 2013	Ist 2013	Ansatz 2014
1 Forderungen	265,00 €	295,00 €	0,00 €
2 Mitgliedsbeiträge	7.650,00 €	7.650,00 €	7.618,75 €
3 Zinsen	87,50 €	89,48 €	100,00 €
4 Bußgelder/Protestgebühren	1.000,00 €	1.410,00 €	1.000,00 €
Summe:	9.002,50 €	9.444,48 €	8.718,75 €
Ausgaben:			
1 Verbindlichkeiten	199,80 €	199,80 €	0,00 €
2 Organisation Spielbetrieb	1.500,00 €	513,80 €	1.500,00 €
3 Auslagenerstattung Vorstandsarbeit	800,00 €	933,55 €	800,00 €
4 Schachkongress	500,00 €	420,80 €	600,00 €
5 50%-Zuschuss SJM-EM	3.500,00 €	3.900,00 €	3.900,00 €
6 Schachjugendzuschuss	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
7 Fond Schachjugend	750,00 €	750,00 €	750,00 €
8 Zuschuss für Schulschach	500,00 €	551,15 €	600,00 €
9 Förderung Teiln. Höherer Spielebenen	500,00 €	250,00 €	500,00 €
10 Förderung der Ausbildung	500,00 €	50,00 €	500,00 €
11 Sonstiges	500,00 €	183,17 €	500,00 €
Summe:	11.249,80 €	9.752,27 €	11.650,00 €
Ergebnis der SVM Jahresrechnung			
	-2.247,30 €	-307,79 €	-2.931,25 €

Der Bericht der Kassenprüfer erfolgt zum Kongress.

Kontensummen (BWA)

Vom 01.01.2013 bis 31.12.2013

Schachjugend Mittelrhein

Im Moosgarten 14

DE-52372 Kreuzau

Freitag, 21. Februar 2014

Seite 1/1

Einnahmen	
TN Beitrag EM	3.283,00
TN Beitrag EM U 20 (dP)	776,00
Zuschuss für EM von SVM	3.900,00
TN Beitrag Herbstlehrgang	1.360,00
TN Beitrag Kadertraining	700,00
Bussen	165,00
Sonstige Einnahmen	387,00
sonstige Einnahmen	73,20
Zuschuss SVM	2.000,00
Sportfördermittel vom SB NRW	800,00
Summe Einnahmen	13.444,20

Ausgaben	
Anschaffung Spielmaterial	360,00
Ausgaben Einzelmeisterschaft	8.824,89
Ausgaben Preis und Urkunden	173,08
Ausgaben Lehrgang und Honoräre	3.010,49
Ausgaben Kadertraining	1.120,00
PKS Jugendwart	222,50
PKS Vertreter im JSpA NRW	60,50
PKS Turnierleiter Einzel	88,20
PKS Turnierleiter Mannschaft	104,99
PKS Kassenwart	74,40
sonstige Ausgaben	503,40
Summe Ausgaben	14.542,45

Betriebsergebnis	-1.098,25
-------------------------	------------------

Bericht des 1. Spielleiters

Vorab möchte ich mich zuerst einmal bei meinem 2. Spielleiter, Herrn Manfred Preiß, für die sehr gute Zusammenarbeit in den letzten 12 Jahren bedanken. Wir haben uns immer prima ergänzt. Manfred Preiß tritt nun nach über 20-jähriger Tätigkeit als 2. Spielleiter nicht mehr zur Wahl an. Ich wünsche ihm für die Zukunft alles Gute und vor allen Dingen Gesundheit.

In die Saison 2013/2014 sind wir in der Regionalliga mit 11 und in den SVM-Verbandsligen mit jeweils 12 Mannschaften gestartet. Die 3 SVM-Verbandsligen werden vom 2. Spielleiter, Herrn Manfred Preiß, betreut, während ich die Regionalliga betreue. Der Viererpokal wird wieder auf Bezirksebene und dann weiter auf NRW ausgetragen.

Ergebnisübersicht SVM

Saison 2012/2013

EM Herren:	1. Frank Koch	SVG Düren 13 Derichsweiler
Blitz MM:	1. DJK Aufwärts Aachen II	
Blitz EM:	1. Thomas Koch	Aachener SV
Pokal EM:	1. Max Hoffmann	DJK Aufwärts Aachen
Regionalliga:	1. SV Würselen I	
Verbandsliga West:	1. DJK Aufwärts Aachen II	
Verbandsliga Mitte:	1. DJK Aufwärts Aachen III	
Verbandsliga Ost:	1. SC Bonn Beuel I	

Ich bedanke mich bei allen Vereinen, die Turniere auf SVM-Ebene ausgerichtet haben.

Nachfolgend noch die Ergebnisübersicht über die SVM-Einzelmeisterschaft, die SVM-Blitzmeisterschaften und den SVM-Einzelpokal. Die Übersichten über die SVM-Mannschaftsmeisterschaften entnehmen Sie bitte dem NRW-Ergebnispokal.

Niederkassel, 16.02.14

gez. Werner Frehen

SVM-Einzelmeisterschaft 2012/2013; Ausrichter: SV Lendersdorf

Herren

Platz	Name	DWZ	Verein	g	r	v	Punkte	Buchholz	3PSw
1.	Koch, Frank	1863	SVigung Düren 1	4	1	0	4.5	12.0	13.0
2.	Harzheim, Lothar	1964	Stolberger SV 1	3	1	1	3.5	14.0	10.5
3.	Flatten, Arnold	1983	SV Lendersdorf	2	3	0	3.5	13.0	9.5
4.	Whitmire, James David	1988	Post-Telekom SV	3	1	1	3.5	11.0	10.5
5.	Brandt, Sebastian	2172	Godesberger SK	2	2	1	3.0	13.0	8.5
5.	Albrecht, Oliver	2074	SC Bonn Beuel	2	2	1	3.0	13.0	8.5
7.	Block, Wolfgang	2029	Brühler SK 1920	2	1	2	2.5	12.0	7.0
8.	Zimmermann, Michael	1782	SG Kohlscheid 1	2	0	3	2.0	12.0	6.0
9.	Gramb, Marius	1843	Brühler SK 1920	2	0	3	2.0	11.0	6.0
10.	Keller, Karsten	2136	Langenfelder SF	1	2	2	2.0	10.5	5.5
11.	Fuhs, Jürgen	1984	SVigung Düren 1	1	2	2	2.0	10.0	6.0
12.	Raupach, Gregor	1936	Bergische SF 19	1	2	2	2.0	8.0	5.0
13.	Reich, Andreas	1847	SVigung Düren 1	0	2	3	1.0	9.5	2.5
14.	Hinz, Holger	1921	SV Lendersdorf	0	1	4	0.5	8.5	1.5

Blitzmannschaftsmeisterschaft 2012/2013; Ausrichter: DJK Aufwärts Aachen

		S	R	V	Punkte		BP	Buchholz
1.	17. DJK Aufwärts Aachen II	15	1	0	31	- 1	53.5	226.00
2.	2. DJK Aufwärts Aachen I	14	2	0	30	- 2	55.0	217.50
3.	3. Aachener SV I	13	1	2	27	- 5	46.5	178.00
4.	12. SF Köln Mülheim	10	2	4	22	- 10	39.0	130.00
5.	9. Klub Kölner SF	10	1	5	21	- 11	39.5	120.00
6.	14. Langenfelder SF	9	2	5	20	- 12	40.0	106.00
7.	1. SF Ford Köln	8	3	5	19	- 13	37.0	101.50
8.	6. Godesberger SK	8	2	6	18	- 14	38.5	88.00
9.	13. SC Bonn Beuel	6	6	4	18	- 14	34.0	108.00
10.	5. VDSF Bonn	6	2	8	14	- 18	25.0	54.50
11.	10. Eschweiler SC	6	1	9	13	- 19	29.5	52.00
12.	11. PTSV Aachen	5	2	9	12	- 20	29.5	63.00
13.	4. SVG Düren Derichsweiler I	3	3	10	9	- 23	22.0	37.50
14.	8. SV Horrem	3	1	12	7	- 25	18.0	27.00
15.	7. Bayer Leverkusen	2	1	13	5	- 27	17.0	14.50
16.	16. Aachener SV II	2	1	13	5	- 27	13.5	19.00
17.	15. SVG Düren Derichsweiler II	0	1	15	1	- 31	6.5	2.50

Blitzeinzelmeisterschaft 2012/2013; Ausrichter: SF Ford Köln

				S	R	V	Punkte		
1.	Koch,Thomas	IM	2421	Aachener SV	14	3	3	15.5	nach Stk
2.	Balduan,Markus	FM	2279	Langenfelder SF	13	5	2	15.5	nach Stk
3.	Helbig,Mark	FM	2290	Klub Kölner SF	12	6	2	15.0	
4.	Beeker,Detlef, Prof.		2217	KSK Dr. Lasker	12	4	4	14.0	
5.	Eichhorn,Andreas	FM	2333	Klub Kölner SF	10	7	3	13.5	
6.	Rybarczyk,Klaus		2186	SG Niederkassel	13	0	7	13.0	
7.	Cordts,Ingo	FM	2296	Ford-SF Köln	10	6	4	13.0	
8.	Coenen,Norbert	IM	2321	Aachener SV	10	4	6	12.0	
9.	Hainke,Guntram,Dr	FM	2322	Godesberger SK	10	2	8	11.0	
10.	Stenzel,Thomas		2216	Godesberger SK	9	4	7	11.0	
10.	Pejkovic,Patrick		2147	Langenfelder SF	9	4	7	11.0	
12.	Tochtenhagen,Wolf		2105	DJK Aufwärts AC	6	5	9	8.5	
12.	Dormann,Lars		2256	1. Schach-Klub	6	5	9	8.5	
14.	Lotzien,Hans		2152	Godesberger SK	6	4	10	8.0	
15.	Schunk,Thomas,Dr.	CM	2238	Ford-SF Köln	7	1	12	7.5	
16.	Voigt,Ingrid	FM	2101	SVigung Düren	5	5	10	7.5	
16.	Reinemer,Frank		2226	Langenfelder SF	5	5	10	7.5	
18.	Lambertz,Michael		1985	SF Esch e.V.	4	3	13	5.5	
19.	Keller,Karsten		2194	Langenfelder SF	4	1	15	4.5	
20.	Schiffer,Stefan		1733	Bedburger SV	2	4	14	4.0	
20.	Voulon,Mario		1910	Ford-SC Düren	2	4	14	4.0	

Dähnepokal 2012/2013**Vorrunde:**

Martin Felix Müller - **Jürgen Fuhs** 0,5-0,5 (Blitz: 1 - 2)
Hans Lotzien - Alexander Johannes + - -

Halbfinale:

Patrick Pejkovic - Jürgen Fuhs 0,5-0,5 (Blitz: 1,5-0,5)
Max Hoffmann - Hans Lotzien + - -

Finale:

Max Hoffmann - Patrick Pejkovic 1 - 0

Bericht 2. Spielleiter

Inzwischen ist auch die Spielsaison 2013/14 schon wieder zu 3/4 gelaufen. Meine Funktion als Spielleiter der drei SVM Verbandsligen wird allerdings mit Saisonende nach nahezu 20 Jahren enden.

Aus Altersgründen und auf Anraten meiner Ärzte werde ich nicht mehr auf dem Kongress kandidieren und möchte mich auf diesem Wege verabschieden. In all den Jahren hat mir dank der Unterstützung durch die Ligamannschaftsführer bzw. Wettkampfleiter meine Tätigkeit als Spielleiter stets Freude bereitet. Hierfür allen herzlichen Dank.

Gravierende Probleme sind in der Saison 2012/13 nicht aufgekommen. Alle 36 Mannschaften haben den Spielbetrieb mehr oder weniger erfolgreich beendet. Auch die Saison 2013/14 ist bisher bis zur 7. Runde positiv gelaufen. Einsprüche gegen Wettkampfleiter- oder Spielleiterentscheidungen liegen nicht vor. Hierfür bedanke ich mich bei allen Spielern, Mannschaftsführern und insbesondere den Wettkampfleitern. Letztere haben nicht immer einen beneidungswerten Job. Ein Dankeschön auch dem 1. SL Werner Frehen für die freundschaftliche und gute Zusammenarbeit.

Die Tabellen der Saison 2012/13 stehen im Bericht des 1. Spielleiters und die der laufenden Saison sind im SBNRW-Ergebnisdienst einsehbar,

Bußgelder für kampflose Partien sind gottlob etwas rückläufig. Zu beanstanden ist allerdings weiterhin die Sorgfalt bei den Notationsblätter. Es sollte nicht auch hier zu Bußgelder kommen.

Ich bedauere immer wieder die drei Schachfreunde Frank Hoffmann (Mitte), Robert Herzwurm (Ost) und Jürgen Fuhs (West), die die Partien ehrenamtlich ins Internet setzen. Ihnen gebührt für die ihre Bemühungen ein großes Lob.

Als Aufstiegskandidaten in die Regionalliga Mittelrhein werden derzeit in Mitte Klub Kölner SF II und ggf. SF Köln-Mülheim sowie Kölner SK Dr. Lasker, in Ost Rheinbacher SF und in West SV Herzogenrath und SV Horrem gehandelt. Aber noch sind es vier Runden bis Saisonende und auch abstiegsbedrohte Mannschaften sollten noch nicht aufgeben.

Abschließend meine stete Bitte, bei allen legitimem Streben nach Erfolgen **Fairplay** nicht außer Acht zu lassen.

In diesem Sinne allen Mannschaften Glück und Erfolg für den Rest der Saison und die Zukunft.

Aachen im Februar 2014

gez.

Manfred Preiß, noch 2.SL. SVM

Bericht des Spielausschussvorsitzenden

Im Berichtszeitraum gab es keinerlei Proteste, über die der Spielausschuss zu entscheiden hatte. Die turnusmäßige Sitzung im Juni 2013 diente der Saisonvorbereitung.

Bericht vom Bundesspielausschuss NRW

Die Sitzung fand am 01.02.14 in Duisburg statt.

Es wurde ein Protest aus dem Jugendbereich behandelt.

Am 01.07.14 treten die neuen FIDE-Regeln in Kraft. Wegen der Änderungen finden Lehrgänge vom SB NRW in Duisburg statt bzw. haben schon stattgefunden.

Damit ein Turnier Elo-ausgewertet wird, muss jeder Turnierteilnehmer eine Fide-Identifikationsnummer (FIN) haben. Jeder Spieler, der noch keine FIN hat, kann diese schon vorher über den Elo-Beauftragten des DSB beantragen. Ansonsten ist eine Strafe von 100 € vom Veranstalter zu zahlen. Im Falle der NRW-Ligen wird diese Strafe dem Verein in Rechnung gestellt, der einen solchen Spieler einsetzt.

Der SB NRW hat seine Bedenkzeitregelung ab der Saison 2014/15 an die neue Bedenkzeit der 1. Bundesliga angepasst. Die neue Bedenkzeit ist 100 Min. für 40 Züge, 50 Minuten für den Rest der Partie plus 30 Sekunden pro Zug ab dem 1. Zug.

Der Terminplan für die kommende Saison 2014/2015 wurde festgelegt.

Niederkassel, 16.02.14

gez. Werner Frehen

Schachjugend Mittelrhein
im SVM e.V.
Jugendwart
Peter Titz

Hauptstr. 111
52355 Düren
☎ (02421) 54108
Fax (02421) 502088
eMail ptschach@unitybox.de

D ü r e n , am 04.02.14

Liebe Schachfreunde,

der Spielbetrieb im Jugendbereich des SVM ist auf gutem Wege. Vor allem in den unteren Jahrgängen konnten wir erfreuliche Zuwächse erreichen. Diese bewirken automatisch einen Anstieg in allen Altersgruppen. Der totale Zuwachs ist mit 45 angenehm aber nicht überwältigend, wir müssen also weiter kämpfen.

Mitgliederbewegung SJM 7.2012- 7.2013

	0-11	0-13	0-15	0-17	0-19
7.2012	372	539	728	858	972
7.2013	450	638	804	936	1017
Veränderung	78	99	76	78	45

Im Mannschaftsbereich in der U16 Klasse spielten 36 Mannschaften (2012/3 29) in nun vier Staffeln. Der Trend bei der U20 Mannschaftsmeisterschaft hat sich stabilisiert.

Leider gelingt es uns nicht weibliche Jugendliche im nennenswerten Umfang für unseren Sport zu begeistern.

Ich bedanke mich bei allen, die mich bei der Arbeit für die Schachjugend unterstützt haben.

Mit freundlichem Sportgruß,

gez. Peter Titz

Schachverband Mittelrhein e. V.

Beauftragter für Wertungen

Bericht über das Kalenderjahr 2013

Die Auswertung von Turnieren verläuft ohne nennenswerte Probleme. Personelle Änderungen gab es in unserem Verband nicht. Vorsitzender der Kommission für Wertungen wurde nach Rücktritt von Andreas Filmann jetzt Rainer Blanquett.

Die im letzten Bericht angekündigte neue Software für die Bearbeitung der Wertungszahlen, genannt DeWIS, wurde nach umfangreichen Tests der Wertungsreferenten zum 01.08.2013 für die Benutzung freigegeben. Im Rahmen der letzten Tagung der Kommission für Wertungen wurden zur Anpassung an DeWIS Änderungen der Wertungsordnung beschlossen, deren Veröffentlichung in Kürze auf den DSB-Webseiten erfolgt.

Mit dem Managementsystem des Württembergischen Schachverbandes wird der Spielbetrieb für Mannschaften abgewickelt, das direkt auf die Personendaten der zentralen Mitgliederverwaltung zugreift. Über eine vorhandene Schnittstelle werden die Spielergebnisse derzeit noch für die Auswertungen übernommen. Für die Spielzeit 2013/14 erfolgt die Auswertung nach kurzer Kontrolle direkt. Bei der Auswertung von Einzelmeisterschaften und offenen Turnieren führten nicht in der Mitgliederdatenbank gemeldete Teilnehmer zu fehlerhaften Auswertungen und Reklamationen. Hoher Aufwand ist in der Mitgliederdatenbank wegen der Zusammenlegung dadurch entstandener Dubletten notwendig. Die Spielleiter werden gebeten, künftig auch das Geburtsdatum zu erfassen. Das gilt auch für Turniere, an denen Spieler aus dem Ausland teilnehmen.

Nach wie vor veröffentlicht der Deutsche Schachbund auf seinen Internet-Seiten unter der bisherigen Adresse (<http://www.Schachbund.de/>) die Wertungszahlen. Dort können sowohl die Auswertungsdaten der einzelnen Mitglieder eingesehen als auch aktuelle Rang- oder Alphalisten für Vereine oder Organisationen erstellt werden. Die Aktualisierung der Daten erfolgt täglich. Download-Möglichkeit besteht. Auswertungsdateien aller neuen Turniere erscheinen auch auf den Internet-Seiten des Deutschen Schachbundes.

In der Datenbank der FIDE werden jetzt die Daten von ca. 27.600 deutschen Schachspielern verwaltet, von denen etwa 17.700 eine Ratingzahl haben. Steigende Fehlerquoten trüben das Bild, zurückzuführen auf differierende Personendaten. Der beschlossene Abgleich von Namen der Spieler nichtdeutscher Nationalität wurde bisher nicht realisiert. Bei der Meldung von Turnierergebnissen ist neben Spielernamen mit Vorname und der FIDE-Identnummer bereits erfasster Spieler auch das Geburtsdatum notwendig. Unvollständig eingereichte Ergebnis-Meldeunterlagen werden vom FIDE-Rating-Administrator des DSB nicht an die FIDE weitergeleitet. Die Aktualisierung der Fide-Ratingzahlen auf den DSB-Webseiten erfolgt in monatlichen Abständen.

Abschließend möchte ich mich bei allen Wertungsreferenten der Bezirke, auch im Namen des Deutschen Schachbundes, für die guten Arbeitsergebnisse bedanken.

Gez.: Joachim Fleischer

Lohmar, den 23. Februar 2014

Ihre Notizen: